

09.06.2013 : 5. und 6. Lauf zum NWD-Cup 2013

Korrektur aus meinem Vorbericht von unserer Veranstaltung (es muss heißen: Ich war nicht der einzige, der die Pylonen nicht stehen lassen konnte.)

Und so ging es in Bremerhaven weiter, denn es war alles sehr eng und wer hier wiederum einen Pylonenfehler machte, war wirklich wieder weit unten.

Ich machte mich auch an diesem Sonntag sehr früh auf den Weg, denn ich wollte in Ruhe den Radwechsel und die Papierabnahme machen. Aber als ich um die Ecke kam, sah ich meinen Sportleiter Heinz Jabs, der mit dem Radwechsel schon fertig war.

Nach der Begrüßung machte ich mich schleunigst an die Arbeit, sodass ich um 8 Uhr meinen Polo plus technischer Abnahme fertig hatte. Danach machte ich mich mit Heinz auf den Weg, um die Strecke in Augenschein zu nehmen, nach ein paar Metern stellte ich fest und sagte zu Heinz: „ Ich glaub die Strecke ist anders, wie sie laut Internet geplant war.“ So gingen wir beide zum Aushang, denn dort war dann der aktuelle Streckenplan.

Auch in diesem Jahr hat der Sportfahrerclub Bremerhaven uns einen sehr anspruchsvollen Parcour aufgebaut (nicht zu viel Bleifuß, vielleicht ein bisschen mehr mit dem Kopf).

Pünktlich um 9.15 Uhr rollte das erste Fahrzeug der Klasse 2a an den Vorstart, wir waren insgesamt 14 Teilnehmer in der Klasse. Da in diesem Jahr alle Klassen ziemlich voll sind, meist bis zu 20 Starter in einer Klasse, machte es für jeden doch richtig Spaß. Und hier und heute wurden beide Veranstaltungen hinter einander gefahren, für den einen mag es gut gewesen sein, für den anderen vielleicht etwas schlechter, falls er eine Panne mit seinem Fahrzeug gehabt hätte, wäre er dann wohl ausgefallen, da keine Chance besteht bis zum Nachmittag sein Fahrzeug wieder flott zu kriegen.

Die ersten 4 waren nun durch, nun kam ich mit der Startnummer 16 zu meinem ersten Trainingslauf. Der mir von der Zeit her noch nicht das brachte, was ich mir vorgestellt hatte. Aber im ersten und zweiten Wertungslauf mit jeweils 1:03,21 und 1:03,15 war ich fehlerfrei und doch schon ganz zuversichtlich. So konnte ich mich aus der Vormittagsveranstaltung mit dem 6.Platz zufrieden geben und Heinz wurde 12., da er ja leider 3 Pylonen mitnehmen musste. Holger Dietrich, wie schon im Vorjahr Platz 1 mit seinem Polo GT.

Zügig ging es weiter mit der zweiten Veranstaltung. Als ich zum Vorstart gerufen wurde, dachte ich mir schon „dies musst du noch ein bisschen besser machen und voll konzentriert durchfahren“. In der ersten Kurve, Bremspunkt verpasst, weit rausgekommen, zwei Sekunden liegen gelassen - war aber nur der Trainingslauf.

Dieses jedoch konnte ich dann im 1. und 2. Wertungslauf mit einer Zeit von 1:02,82 und einer 1:02,66 toppen. Und somit ging ich aus dieser zweiten Veranstaltung mit Platz 5 hervor. Heinz belegte den dritten Platz und Holger Dietrich nahm dieses Mal 3 Pylonen mit und platzierte sich auf den 10.Platz.

Dieses brachte mich jetzt in der Gesamtwertung erst mal auf den ersten Platz, aber das hat alles noch nichts zu sagen, denn abgerechnet wird zum Schluss beim großen Finale in Melle. Jetzt geht es erst mal am 30.06 nach Ritterhude, wo ich mich schon, wie die ganzen anderen Jahre, drauf freuen, dort meine Runden zu drehen. Nur in diesem Jahr fahren wir wieder auf der alten Strecke, die auch sehr anspruchsvoll ist.

Nochmal ein Dank an den Sportfahrerclub Bremerhaven und seinen Helfern, es war eine super Veranstaltung, wie in den Jahren zuvor auch schon.

Gruß Dieter